

1. Bezug zur Gersauer Geschichte  
Das Ritterheer von Herzog Leopold III. wurde am 9. Juli 1386 in der Schlacht bei Sempach von den Eidgenossen, unter denen auch Gersauer mitkämpften, besiegt. Die Gersauer eroberten sogar das Fähnlein der Grafen von Hohenzollern. Unter den gefallenen Eidgenossen befand sich auch der Mitinhaber des Gersauer Vogtpfandes, Junker Heinrich von Moos. Vgl. Unikum S. 22 / 23
2. Route und Anforderung  
Gersau – Schlachtkapelle Sempach und zurück mit Car.  
Leichte Wanderung (ca. 1 Std. hin und zurück) zum „Morgenbrotstöckli“, wo die Eidgenossen und vermutlich auch die Gersauer unter der Führung von Junker Heinrich von Moos das „Zmorge“ eingenommen haben dürften.
3. Verpflegung ( Zvieri )  
In nächster Nähe bei der Kapelle befindet sich das Gasthaus „Schlacht“.
4. Festgelegter Termin mit Verschiebedatum  
**Samstag, 30. August 2014, Abfahrt um 13.00 Uhr bei der Schiffstation**  
(Gersau Tourismus)  
Bei diesem „Geschichtsausflug“ mit kurzer Wanderung sollte schönes Wetter vorherrschen; daher wird ein Verschiebedatum vorgesehen:  
Samstag, 13. September 2014!  
Zwei Tage vor dem festgelegten Termin (13.08. bzw. 20.08.) kann bei unsicherer Wetterlage über Gersau Tourismus nachgefragt werden, ob die Wanderung 3 durchgeführt wird!
5. Anmeldung  
Die Anmeldung hat über Gersau Tourismus: Tel. 041 828 12 20 / [tourismus@Gersau.ch](mailto:tourismus@Gersau.ch) zu erfolgen und zwar spätestens bis 2. August 2014.  
Kostenanteil pro Person: CHF 20.— (unter 18 Jahren CHF 10.--)  
Wir danken dem Bezirk Gersau für die Übernahme der übrigen Kosten im Rahmen „Gersau – Geschichte 1814 / 2014 Gestalten“
6. Verantwortliche Leiter  
Als verantwortliche Leiter stellen sich Albert Müller, Zug, und Paul Müller, Gersau, zur Verfügung.

